

TECHNISCHES DATENBLATT

Version 8

Überarbeitet am 09.10.2019

HOLZ-FARBE

1. Anwendungsbereich

MOCOPINUS Holz-Farben wurden als umweltfreundliches Lacksystem entwickelt. Dieses wasserverdünnbare Lacksystem ist in verschiedenen Farbtönen (nach RAL- bzw. NCS-Farbtönen oder nach Kundenwunsch) erhältlich und als dauerhafter Anstrich auf Holz und anderen Untergründen (Stein, Beton, Putze, Metalloberflächen nach entsprechender Vorbehandlung) geeignet.

Holz-Farben sind schweiß- und speichelecht und entsprechen der DIN EN 71-3 (Sicherheit von Spielzeug). Sie sind mit dem Blauen Engel ausgezeichnet.

Bei der Anwendung im bewitterten Außenbereich können Holz-Farben durch den Zusatz eines speziellen Wirkstoffs vor Mikroorganismenbefall auf der Filmoberfläche geschützt werden. In diesem Fall wird das System mit einem Zusatzbuchstaben „- F“ gekennzeichnet.

2. Chemische Charakterisierung

Gemisch von wässrigem Acrylatharz mit organischen und anorganischen Pigmenten (je nach Farbton) und Additiven.

3. Physikalische Daten

Die physikalischen Daten variieren je nach Farbton.

Form	flüssig		
Farbton	verschiedene Farbtöne		
Geruch	arttypisch, schwach		
Feststoffanteil	35 – 60	%	
Dichte	1,04 – 1,30	g/ml	
Viskosität (102-)	60 – 70	s	4 mm DIN 53211-Becher, 20 °C
Lösungsmittelanteil	< 3	%	
VOC-Gehalt	20 – 50	g/l	ChemVOCFarbV: Kategorie 1.d.Wb, maximal 130g/l
pH-Wert	8,0 – 9,0		
Ergiebigkeit	ca. 25 m ² / 2,5 l ca. 250 m ² / 25 kg		Nähere Angaben unter www.mocopinus-shop.com

4. Verdüner für Viskositätseinstellung

Das Produkt ist bereits verarbeitungsfertig zum Streichen eingestellt.
Bei Bedarf kann jedoch mit Wasser (5%) verdünnt werden.

5. Trocknungseigenschaft

Die Trocknung ist abhängig von Substrat, Auftragsmenge, Temperatur, Luftfeuchte sowie Luftumwälzung.

Bei einer Auftragsmenge von ca. 90-100 g/m², Trocknungstemperatur von ca. 20-22°C, relativen Luftfeuchte von ca. 45%:

Staubtrocken	1-2 Stunden
schleifbar /überstreichbar	3-6 Stunden

Anmerkung:

Das hier verwendete Bindemittel zeichnet sich durch eine hervorragende Elastizität und Langzeitstabilität aus. Wir empfehlen daher beim Stapeln die Verwendung einer Vlieseinlage um Verklebung und Beschädigung der lackierten Oberfläche zu verhindern.

Erhöht sich z.B. die relative Feuchte auf 80-90 % bei sonst gleichen Bedingungen, kann sich die Trocknungszeit leicht verdreifachen. Ebenso können sich die Trocknungszeiten bei erhöhter Auftragsmenge, niedrigerer Trocknungstemperatur oder fehlender Luftumwälzung deutlich verlängern.

6. Verarbeitungshinweise

Um eine einwandfreie Lackierung zu gewährleisten, sollten die Temperaturen des Substrates, des Lackmaterials und die Verarbeitungstemperatur nicht unter 10°C liegen. Der optimale Temperaturbereich liegt bei 15-25°C. Der Untergrund muss fest, sauber, trocken und frostfrei sein.

7. Substrat / Untergrund

Rohe Holzoberflächen vor Anstrich leicht anschleifen (150-180er Schleifpapier) und entstauben.

Verwitterte, nicht tragfähige Anstriche müssen restlos entfernt werden.

Intakte Altanstriche sorgfältig vor neuen Anstrichen anschleifen.

Wir empfehlen einen Probeanstrich vorzunehmen.

8. Verarbeitung

Vor Gebrauch gut umrühren. Das Produkt ist gebrauchsfertig.

Anstrich mit einem Acrylpinsel in Längsrichtung, ca. 3 Stunden bei guter Belüftung trocknen lassen.

Den zweiten Anstrich nach Zwischenschliff (mit Schleifvlies) in gleicher Weise auftragen. Bei stark exponierten Bauteilen – besonders im direkt bewitterten Außenbereich – empfehlen wir einen dritten Auftrag. Hierbei kann der erste Anstrich mit bis zu 5 % Wasser verdünnt werden.

Das Produkt eignet sich auch zum Spritzen oder Walzen.

Die behandelte Oberfläche sollte regelmäßig kontrolliert und gereinigt sowie etwaige Schadstellen zeitnah überarbeitet werden um den Werterhalt zu gewährleisten (vgl. BSF Merkblatt 18).

9. Reinigung

In den Arbeitspausen Arbeitsgeräte in Wasser stellen.
Die Reinigung der Werkzeuge erfolgt mit Wasser und Seife.

10. Wassergefährdungsklasse

Klasse: 1 (schwach wassergefährdend / Einstufung gemäß AwSV) für den Innenbereich

Klasse: 2 (deutlich wassergefährdend / Einstufung gemäß AwSV) für den Außenbereich

11. Prüfnormen

Für Innenbereich:

Dieses Lacksystem ist nach DIN 53160 schweiß- und speichelecht und entspricht der DIN EN 71-3 (Sicherheit von Spielzeug) und sind mit dem Blauen Engel (RAL UZ 12a) ausgezeichnet.

Für Außenbereich (gekennzeichnet mit „- F“):

Diesem Lackmaterial wird ein Filmkonservierungsmittel zum Schutz vor Algen und Pilzen zugesetzt. Damit entspricht es nicht mehr den obigen Prüfnormen.

12. Haltbarkeit / Lagerung

Mindestens 1 Jahr haltbar bei verschlossenem Originalgebinde und bei Lagerung zwischen 15-25°C (frostfrei!).

13. Sicherheitshinweise

Für Kinder unzugänglich aufbewahren. Spritznebel nicht einatmen. Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser ausspülen und den Arzt aufsuchen. Während und nach der Verarbeitung für gründliche Belüftung sorgen. Nicht in die Kanalisation, Gewässer oder das Erdreich gelangen lassen. Bei Spritzarbeiten Kombifilter A2/P2 verwenden. Bei Schleifarbeiten Staubfilter A2 verwenden. Essen, Trinken und Rauchen während des Gebrauchs der Farbe ist zu vermeiden. Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben. Flüssige Materialreste bei der Sammelstelle für Altlacke.

Enthält Gemisch aus: 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on [EG nr. 247-500-7] und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on [EG nr. 220-239-6] (3:1), Reaktionsprodukt aus Alpha-3-(3-(2H-benzotriazol-2-yl)-5-tert-butyl-4-hydroxyphenyl)propionyl-omega-hydroxypoly(oxyethylen) und Alpha-3-(3-(2H-benzotriazol-2-yl)-5-tert-butyl-4-hydroxyphenyl)propionyl-omega-3-(3-(2H-benzotriazol-2-yl)-5-tert-butyl-4-hydroxyphenyl)propionyl-oxypoly(oxyethylen), 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on, 2,4,7,9-Tetramethyldec-5-in-4,7-diol. Die Variante „-F“ enthält zusätzlich Octyl-Isouthiazolinon.

Inhaltsstoffe können allergische Reaktionen hervorrufen. Informationen für Allergiker:
Tel.: +49 2166 6478888

Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich.

14. Hinweise

Die Hinweise auf diesem technischen Datenblatt ergeben sich aus einer mehrjährigen Entwicklung und praktischen Anwendung. Sie dienen nur zu Informationszwecken und sind keine Zusage von Leistungen. Jeder Anwender muss die Produkte hinsichtlich ihrer Eignung für den jeweiligen Anwendungszweck prüfen. Der Hersteller behält sich Rezepturänderungen, die dem technischen oder ökologischen Fortschritt dienen, vor.